

# W

ie werden wir in zwanzig, dreißig oder fünfzig Jahren lesen? Vernetzen sich autonom agierende Lesegeräte miteinander und tauschen abgestimmt auf die Bedürfnisse und Lesegewohnheiten des Nutzers Informationen und Geschichten aus? Stimmen Leser via App über alternative Enden eines multisensorischen Romans ab? Werden Verlage zu Rechenzentren und Distributoren hybrider Texte und Buchhandlungen und Bibliotheken zum Treffpunkt für *Digital Natives*?

Die Zukunft als Möglichkeitsraum bietet viel Platz für Visionen, Spekulationen und Gestaltungsfreiheiten, wie wir künftig lesen wollen. Bereits aktuelle Debatten sind geprägt durch den umfassenden Wandel, den die Digitalisierung und damit verbundene technologische Innovationen in nahezu allen Bereichen unserer Gesellschaft auslösen.

Welchen Stellenwert und welche Bedeutung hat das Lesen dann noch in der Gesellschaft? Welche Auswirkungen auf den Prozess des Lesen(lernen)s haben Bildschirmmedien? Wie reagieren Verlage, Buchhandel und Bibliotheken auf die Veränderungen im Leseverhalten? Müssen Bildungsträger, wie Kindertagesstätten und Schulen, Kinder und Jugendliche anders an das Lesen heranführen?

Die Jahrestagung der **Internationalen Buchwissenschaftlichen Gesellschaft (IBG)** versammelt Vertreter aus Wissenschaft, pädagogischer und unternehmerischer Praxis, der Kulturpolitik und nicht zuletzt Leser zum fachlichen Austausch und offenen Diskurs über Szenarien, Umbrüche und Visionen der Kulturtechnik *Lesen*.

#### TAGUNGSORGANISATION

Prof. Dr. Sabine Anselm

Forschungsstelle Werteerziehung und Lehrerbildung/LMU  
sabine.anselm@germanistik.uni-muenchen.de  
[www.wul.germanistik.uni-muenchen.de](http://www.wul.germanistik.uni-muenchen.de)

Stefan Salamonsberger M.A.

Buchwissenschaft an der LMU  
S.Salamonsberger@lmu.de  
[www.buchwissenschaft.uni-muenchen.de](http://www.buchwissenschaft.uni-muenchen.de)

#### VERANSTALTER

Internationale Buchwissenschaftliche Gesellschaft (IBG) München  
in Kooperation mit  
Buchwissenschaft/LMU  
Forschungsstelle Werteerziehung und Lehrerbildung/LMU und  
Literaturhaus München

#### ANMELDUNG

Anmeldung bis zum 31.8.2017 auf [www.buchwiss.de](http://www.buchwiss.de).  
Dort finden Sie auch Informationen zu Hotelkontingenten,  
die bis zum 8.8.2017 verfügbar sind.  
Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

#### TAGUNGSORT

##### LITERATURHAUS MÜNCHEN

Salvatorplatz 1, 80333 München  
[www.literaturhaus-muenchen.de](http://www.literaturhaus-muenchen.de)



#### MVV FAHRPLANAUSKUNFT

Anfahrt U3/U6 oder U5 bis Haltestelle Odeonsplatz  
<http://bit.ly/2t38rlf>



Internationale  
Buchwissenschaftliche  
Gesellschaft

# DIE ZUKUNFT DES LESENS

Jahrestagung der Internationalen  
Buchwissenschaftlichen Gesellschaft

20. bis 22. September 2017  
im Literaturhaus München

GESTALTUNG: Tümmersdesign



werteerziehung  
und lehrerbildung  
forschungsstelle

LITERATURHAUS  
MÜNCHEN

## PROGRAMM

MITTWOCH, 20. SEPTEMBER 2017; 13:30 BIS 18:00 UHR	
ab 13:00 Uhr	Tagungsanmeldung
13:30	<b>Begrüßung</b> TANJA GRAF (Literaturhaus München) PROF. DR. CHRISTINE HAUG (IBG & Buchwissenschaft/LMU)
I LESEN – EINE KULTURTECHNIK IM WANDEL?	
14:00 Uhr	<b>Lesen im Zeichen der 4. Revolution</b> PROF. DR. HENNING LOBIN, Universität Gießen
15:00 Uhr	Im Anschluss an den Vortrag: <b>Moderierte Workshops</b> Leitung: DR. ANKE VOGEL, SILKE KÖRBER, DR. HARALD HENZLER, MARKUS SCHÄFER
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	<b>Lesen – eine Kulturtechnik im Wandel?</b> Diskussionsrunde mit PROF. DR. HENNING LOBIN, THOMAS NITZ (Hugendubel), BARBARA KNIELING (Bundesverband Leseförderung), DR. ARNE ACKERMANN (Münchner Stadtbibliothek), DOROTHEA MARTIN (oolipo) Moderation: DR. VOLKER TITEL, FAU Erlangen-Nürnberg
18:30 Uhr	Preisverleihung „ <b>Lesen, teilen, liken</b> “. Ideenwettbewerb für multimediale Leseprojekte für Jugendliche ab 12 Jahren. Initiiert und gestiftet von der Waldemar-Bonsels Stiftung. Jury: RALF KIRBERG (Vorsitz, Waldemar Bonsels Stiftung) BARBARA KNIELING (Bundesverband Leseförderung), CHRISTINE KNÖDLER (Publizistin), ANKE LEITZGEN (Journalistin), KARIN PLÖTZ (LitCam), DR. VOLKER TITEL (FAU Erlangen-Nürnberg).
ab 19:00 Uhr	Bar & Begegnung
20:00 Uhr	<b>ÖFFENTLICHER VORTRAG</b> <b>Streifzüge ins Übermorgen</b> DR. BERND FLESSNER, Zukunftsforscher FAU Erlangen-Nürnberg. Eintritt: Euro 10.- / 7.- Tickets unter Telefon 089 291934-27 oder unter <a href="http://www.reservix.de">www.reservix.de</a>

DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER 2017; 9:30 BIS 17:30 UHR	
II LESELUST ODER LESEFRUST?	
09:30 Uhr	<b>Lust auf Lesen in der Schule?</b> Europäische Best Practice Modelle PROF. DR. CHRISTINE GARBE, Universität zu Köln
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	<b>Dick, dünn, digital?</b> Lesenswertes in Testimonials von Schülerinnen und Schülern des Pestalozzi-Gymnasiums München und des Karolinen-Gymnasiums Rosenheim PROF. DR. SABINE ANSELM, LMU München
11:30 Uhr	<b>Lesen für die Schule oder Schule für das Lesen?</b> Expertentalk mit Heike Schütz (Akademie für Ganztagschulpädagogik), ALBERT HOFFMANN (Antolin/Onilo), HERMANN RUCH (Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung, München), PHILIPPE WAMPFLER (Universität Zürich)
13:00 Uhr	Lunch & Talk
III NEUE LESER – ALTE MODELLE?	
14:00 Uhr	<b>Eine Tagung – ein Text – eine Meinung?</b> Open Space Digitale Diskussion unter <i>lectory.io</i> . Die Zugangsdaten zu <i>lectory.io</i> erhalten Sie nach der Anmeldung.
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 Uhr	<b>Wonach riechen elektrische Bücher?</b> Lesen und Literatur im Jahr 2050 STEFFEN MEIER, Herausgeber Digital Publishing Report
ab 18:00	Bar & Begegnung
19:00 Uhr	<b>ÖFFENTLICHE PODIUMSDISKUSSION</b> <b>Der vernetzte Leser – Herausforderungen für Verlage zwischen Utopie und Dystopie</b> mit DR. FRANK SAMBETH (Random House), FELICITAS V. LOVENBERG (Piper Verlag), STEFFEN MEIER (Digital Publishing Report), DR. KLAUS-RAINER BRINTZINGER (Direktor UB München), DR. TORSTEN CASIMIR (Chefredakteur Börsenblatt) Moderation: TANJA GRAF, Literaturhaus München Eintritt: Euro 10.- / 7.- Tickets unter Telefon 089 291934-27 oder unter <a href="http://www.reservix.de">www.reservix.de</a>

FREITAG, 22. SEPTEMBER 2017; 10:30 BIS 12:30 UHR	
09:00 Uhr	IBG Mitgliederversammlung
IV LESERÄUME – LESEORTE?	
10:30 Uhr	<b>Die Zukunft wird anders!</b> Der Leser in der Buchhandlung 2050 MARTINA TITTEL, Nicolaische Buchhandlung, Berlin
11:15 Uhr	<b>Lesen in Bibliotheken der Zukunft</b> DR. SONIA ABUN-NASR, Kantonsbibliothek, St. Gallen
12:00 Uhr	<b>Es wird einmal...</b> Erzählerischer Ausklang ULRICH STÖRIKO-BLUME, ProjektAgentur, München
12:30 Uhr	Verabschiedung
<b>Die Tagung wird mit freundlicher Unterstützung der Waldemar-Bonsels-Stiftung (München) und der Verlagsgruppe Random House gefördert.</b>	